



18.01.2017 - 09:16 Uhr

"Schnee & Eis"-Fahrtraining für Hybrid- und Elektroautos

Bern (ots) -

In der Schweiz sind immer mehr Fahrzeuge mit Hybrid- oder Elektroantrieb unterwegs. Diese sind natürlich auch für das Fahren in der kalten Jahreszeit ausgelegt, können aber durchaus Eigenheiten beim Fahrverhalten aufweisen. Deshalb organisiert der TCS gemeinsam mit der Waadtländer Gemeinde Ormont-Dessus erstmals spezifische Schnee- und Eis-Fahrkurse für Fahrzeuge mit alternativen Antrieben.

Dieses neuartige Kurskonzept wurde auf Initiative der Gemeinde Ormont-Dessus und des Tourismusbüros von Diablerets gemeinsam mit TCS Training & Events ausgearbeitet. Ziel ist es, auf die spezifischen Eigenschaften von Fahrzeugen mit alternativen Antriebsformen einzugehen. "Generell gibt es keinen grossen Unterschied zwischen einem herkömmlichen Auto mit Automatikgetriebe und einem Elektroauto" erklärt Jean-Pierre Knoblauch, Leiter Spezialfahrkurse beim TCS. "Dennoch kann man beim Fahren auf glattem Untergrund durchaus Überraschungen erfahren, gerade beim Abbremsen. Aufgrund der starken Motorbremswirkung muss man die richtigen Einstellungen wählen, vor allem bei der Energierekuperation".

Steigende Anzahl Hybrid- und Elektroautos

Autos mit Hybrid- oder Elektroantrieb werden auch in der Schweiz immer beliebter. Innerhalb von zehn Jahren ist ihr Marktanteil von 1% auf rund 5% angestiegen. Im Jahr 2015 etwa stieg der Verkauf von extern aufladbaren Hybridfahrzeugen gegenüber dem Vorjahr um ganze 179% (Quelle: e-mobile). Dieses Wachstum erklärt sich einerseits durch die Reduktion der Batterie-Produktionskosten um 80%, was sich direkt auf die preisliche Attraktivität der Fahrzeuge und damit letztlich auch auf die Nachfrage auswirkt. Und andererseits hat natürlich auch der landesweite und flächendeckende Ausbau des Netzwerks von Ladestationen dazu beigetragen. Gemäss auto-schweiz wurden 2016 in der Schweiz über 15'000 Autos mit alternativen Antrieben verkauft, also 11,5% mehr als im Vorjahr.

Kursbeginn im Februar

Der erste Schnee- und Eis-Fahrkurs für Hybrid- und Elektroautos findet am 4. Februar um 16.30 Uhr auf der TCS Eispiste «La Faverge» in Diablerets statt. Dabei erteilt ein erfahrener Instruktor kleinen Gruppen von 6 bis 8 Personen praktische Tipps für den sicheren Umgang mit einem E-Auto auch bei winterlichen Verhältnissen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung üben die Teilnehmer, wie man beim Notbremsen und Schleudern auf Schnee die Kontrolle behält. Die Fahrzeuge werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Kompetenz und Erfahrung im Kurswesen

Der TCS engagiert sich bereits seit seiner Gründung 1896 für die Verbesserung der Verkehrssicherheit. Das erste Fahrtraining wurde bereits 1961 von der TCS Sektion Zürich organisiert. Seit 1983 werden die TCS-Kurse vom Schweizerischen Verkehrssicherheitsrat zertifiziert. Die Infrastrukturen, die Kurse und die Organisation werden fortwährend weiterentwickelt, um den steigenden Ansprüchen des Strassenverkehrs und der Teilnehmer gerecht werden zu können. TCS Training & Events Fahrtrainings ist mit über 100 Instruktor:innen an sechs Standorten aktiv: Stockental (BE), Betzholz (ZH), Plantin (GE), Lignières (NE), Emmen (LU) und Derendingen (SO). Zudem werden ähnliche Kurse auch direkt von den Sektionen des TCS angeboten, teilweise sogar im Ausland. Die Zertifizierungen ISO 9001 und eduQua bürgen für qualitativ hochstehende Ausbildungs- und Weiterbildungskurse.

Contact:

Jean-Pierre Knoblauch, Leiter Spezialkurse, 058 827 23 94, 079 213 48
17, jean-pierre.knoblauch@tcs.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100000091/100798026> abgerufen werden.